

Alte Drucke

Der 91. Psalm || neben Sieben andern schö=||nen Liedern/ vnd etlichen Gebetlein/ || in Sterbensleufften zu gebrau=||chen/ allen Christen zu ...

Ringwaldt, Bartholomäus Franckfurdt an der Oder, 1577

Das sibende Lied ist sehr tröstlich/ vnd vormanet an Gottes wort allzeit fest zu halten/ Im thon/ Durch Adams fall/ etc.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

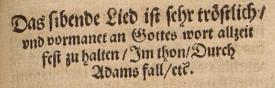
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requ**larshin bhisde: gby: ha3i3 +1:1484.7**3 enter, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

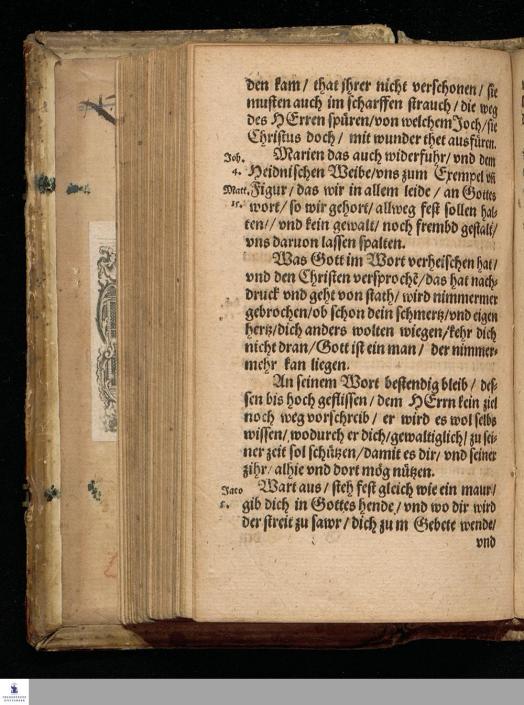


Rewt euch all die ihr leide tragt/alhie auff dieser Erden / harret des
hie auff dieser Erden / harret des
hErrn/seid vnuerzagt/jhr solt ges
tröstet werden/ denn unser Gott / lest nicht
in spott/ die seinem Wort getrawen/ vnnd
obs schon scheint/ als wer er feindt/las man
sich doch nicht grawen.

Der Herr hat an sich einen brauch/
thut in offt widerholen/wen er lieb hat den och frafft er auch/vnd zeucht in durch die fos
ten/helt mit im straus/hart vberaus/als
wolt er in nicht haben/ vnd mit gefahr/im
nemen gar/all gnad/jusag vnd gaben.

Aber ihr Christen mercket fren / es geht im nicht von hersen / sein ganger ernst ist nicht darben/er thut nur mit euch schersen/ sich nur so stelt/ sein Hers vorhelt/ wil euch ein wenig vben / vand mit der zucht als van uersucht/ in euch den Glauben prüsen.

Gedenckt wie er den Abraham/vnd Jason.
cob Jsacks Sone/mittiner schweren bur;22,32,
Den



und Christum bit / das er wol mit / dem heis ligen Geist dich stercken/so wird er sich/gnes diglich/mit troft lassen vermercken.

Gott ist getrew/vnd fendt gar wol/ aller cor. Menschen gebrechen / vnd weis wie lang er 10. warten sol/vns wider zu zusprechen / wenn erentpsind/ das seinem Kindt/ das herk wil vntersincken/ so springt er zu/ schasse fried vnd ruh/vnd gibt im Wein zu trineken.

D HErr in vns den glauben mehr/dieweil wir seind auff Erden / durchs Ereus, vns deinen willen lehr / das wir flug vnnd from werden / hilff vnd bewar bis du vns gar/volfommen wirst erfrewen/wenn deine hand / als ein gewand / den Himmel wird vernewen | Umen.

Das acht ist ein Begrebnis

Lied/Im thon/ Integer vitæ scelerisch purus, &c.

Eliebten Freundt was thut ihr so verzagen/mit vielen seuffigen/heus ser Leib sol in die Erden/ geleget werden. Wish